



## **EUREL Meeting Dresden – Schwerpunkt Young Engineers**

**EUREL, der Zusammenschluss der nationalen Elektrotechnikverbände Europas, lud zur Generalversammlung in Dresden. Diesmal waren außer den nationalen Vertretern der Berufsverbände auch studentische Vertreter aus fünf Ländern eingeladen.**

### **Aktive Studentenschaft**

Zurzeit sind auf studentischer Ebene VDE YoungNet (Deutschland), der youngOVE (Österreich) und die Mitglieder des SEP (Polen) sehr aktiv. Zudem gibt es Beteiligungen an Veranstaltungen durch schwedische Studenten des SER, des italienischen Verbands AEIT und Electrosuisse (Schweiz). Welche Motivation hinter den Aktivitäten steckt, wie die Zielsetzung erreicht werden kann und wie EUREL die Studenten dabei unterstützen kann, das war das Thema der Diskussionen mit den Studenten vor Ort.

### **Zusammenschluss auf europäischer Ebene**

VDE youngNet ist auf europäischer Ebene schon lange aktiv und seit Jahren durch YES (Young Engineers Seminar in Brüssel) vertreten. Auch die studentischen Interessenten aus Österreich hatten in den letzten Jahren dank der Unterstützung des OVE vermehrt die Chance genutzt und an diesem Seminar teilgenommen. Die Verbände aus Österreich und Polen bleiben nicht untätig: So wurde im Mai 2008 vom youngOVE eine Exkursion zum Fusionsreaktor JET in der Nähe von Oxford organisiert, und der SEP lädt mittlerweile jährlich Elektrotechnikstudenten aus ganz Europa zu einem Treffen ein. Neben der Organisation dieser Großveranstaltungen ist es eine große Herausforderung, die Aktivitäten der einzelnen Verbände zu koordinieren. Nur mit der entsprechenden Struktur und unter Zuhilfenahme modernster Community-Werkzeuge wie einem internen Wikisystem, Online-Konferenzen und P2PNetzwerken zum Datenaustausch ist es möglich, die Distanzen schrumpfen zu lassen und gemeinsam etwas zu organisieren. Peter Frank vom youngOVE und Walther Schulze vom VDE youngNet arbeiteten im Vorfeld dieser Zusammenkunft intensiv mit Studenten anderer Nationen zusammen und berichteten dem Board von EUREL, mit welcher Unterstützung die Studenten in Zukunft ein aktives Veranstaltungsprogramm anbieten wollen.

### **„We fully support your ideas!“**

Aus Rückmeldungen wie dieser schöpfen die studentischen Vertreter sicher genug Kraft für die Herausforderungen der nächsten Zeit: Die studentischen Organisationen werden sich in einem offiziellen Board im nächsten Jahr zusammenschließen und ihren Vorsitzenden wählen. Dieser koordiniert für ein Jahr die internationalen Veranstaltungen und berichtet dem Board des Dachverbands EUREL bei dessen Sitzungen. Da Prof. Alessandro Gandelli aus Italien für ein Jahr die Präsidentschaft von EUREL übernommen hat, wird die nächste Zusammenkunft in Venedig.

